



PRESSESPIEGEL – RASSEGNA STAMPA

Medium / Mezzo di comunicazione:	Dolomiten	Rubrik / rubrica:	Burggrafenamt	Datum / data:	03.05.2024	Seite / pagina:	27
----------------------------------	------------------	-------------------	----------------------	---------------	-------------------	-----------------	-----------

Räder sollen motorisierten Verkehr reduzieren

MOBILITÄT: Übergabe von 30 E-Bikes im Rahmen des Projektes „fahrRAD in St. Martin“ – Am 11. Mai Benefiz-Radfahrt

ST. MARTIN. Kürzlich fand am Dorfplatz von St. Martin die Übergabe von 30 E-Bikes statt. Diese Aktion ist Teil des Gesamtkonzeptes „fahrRAD in St. Martin“ mit dem Ziel, die Alltags-Fahrradmobilität im und um das Dorf zu fördern und den motorisierten Individualverkehr im Ort zu reduzieren.

Aufgrund eines Beitrages des Landes und der Gemeinde St. Martin konnte das Projekt mit Hilfe der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt umgesetzt werden. Wer mit dem Fahrrad zur Arbeit fährt, die Kinder mit dem Fahrrad zur Schule bringt oder zum Sportplatz, Tennis oder Schwimmbad mit dem Fahrrad fährt, trägt dazu bei, den Straßenverkehr und damit die CO₂-Emissionen im Dorf zu reduzieren. Auch der gesundheitliche Aspekt ist wichtig.

Über 70 St. Martinern und St. Martinern hatten im Herbst 2023 Interesse an einem E-Bike bekundet. 30 Interessierte waren bei einer Informationsveranstaltung ausgelost worden.

Umweltreferentin Anneliese Weiss Angerer verwies bei der Übergabe auf den Weg zum fahrradfreundlichen Dorf, der bereits vor Jahren eingeschlagen worden sei. Auch gemeindeübergreifend wurden bereits Initiativen auf dem Passerdamm-Radweg gesetzt.

Die Gemeinde St. Martin ist seit Jahren bemüht, umweltfreundliche Mobilitätsarten zu fördern. Sie wurde deshalb 2013 mit dem „European Energy



Gemeinderreferentin Anneliese Weiss Angerer (von links), Gemeindeangestellte Marlies Gögele, Bikeguide von bike Passeier, Stefan Schiefer, und Franziska Mair von der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt bei der Übergabe der E-Bikes.

Gemeinde

Award silver“ ausgezeichnet. Für St. Martin wurde auch im Rahmen des Projektes „Klimaplan Burggrafenamt“ der Bezirksgemeinschaft ein Klimaplan ausgearbeitet. In der Gemeinde beschäftigen sich ein Klimateam, eine Umweltgruppe und ein Radteam mit Themen rund um den Klimaschutz und klimafreundliche Mobilitätsangebote.

St. Martin nimmt zudem am Programm „Klimagemeinde light“ teil. Um Kindern die Freude am Fahrradfahren zu zeigen

bzw. diese zu stärken, aber auch um ihre Fahrsicherheit zu trainieren, wurden für die Kinder im Kindergarten und in der Grundschule Fahrradparcours organisiert, die sie unter Anleitung eines Bikeguides und des Dorfpolizisten bewältigen konnten.

In Zukunft werden zusätzlich für verschiedene Zielgruppen Rad-Fahrtechniktrainings angeboten werden. Im Frühling wird für die Bevölkerung immer eine Radwerkstatt organisiert, um die

Fahrräder fit für die neue Fahrradsaison zu machen. Die Fahrräder werden kontrolliert und kleinere Reparaturen durchgeführt.

Am 11. Mai sind alle eingeladen, gemeinsam mit dem Fahrrad nach Bozen zu fahren, um sich an der Aktion der SKJ zu beteiligen: „Wir treten für den Frieden ein“, bei welcher jeder gefahrene Kilometer eine Spende für ein Friedensprojekt der Südtiroler Ärzte für die Welt bedeutet.

© Alle Rechte vorbehalten

JOCH
.COM

